**Zeitschrift:** Die Berner Woche

**Band:** 33 (1943)

**Heft:** 38

**Artikel:** Aehrenleseaktion 1943

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-647348

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



## Aehrenleseaktion 1943







Oben: Hochbetrieb am Austauschtag auf der Schützenmatte Links: Stolz marschiert Frau X mit ihrem Gesammelten herbei

Dem Gebot der Stunde, ber Ernte bis gum letten Rorn, ift in diesem Jahr gang besondere Beachtung geschentt worden, und felbft die Bevolkerung der Stadt hat fich eifrig am Ahrenauflesen beteiligt. In mühsamem Tag= werf und unzähligem Buden nach der reifen Frucht find auf dieje Beije Ahre um Anre gujammengelejen morden und haben ichlugendlich Gade gefüllt, die jest mit Stolz von den fleißigen Sammlern gur Austaufchstelle gebracht wurden, wo ihnen der schone gobn für die große Mühe wartete.

Mitte: Wenn die ungeduldigen Frauen sich nicht gerade den Platz streitig machen "wägem z'erst dra cho" so hilft die Polizei auch wacker mit

Alles muss genau notiert werden

..Gäll Mueti, mit däm Mähl mache





Links: Zwei nette Fräulein sind mit dem Mehlabwägen beschäftigt

Rechts: Es ist schon gut, dass man den Inhalt der Säcke kontrolliert, das gäbe sonst "spuckigs" Mehl aus Tannzafen, Brillen, Bürsten, Aepfel und Ballen, wie es vorkam. Insgesamt wurden in der Stadt Bern von 1028 Personen 16630 kg Aehren gesammelt und abgeliefert

Mitte: Der Rex bewacht das Ährensäckliseiner Herrin gut

Unten: Der kann schon lachen, der hat sicher den Rekord erzielt mit seinen 90 kg Mehl







"Es isch geng söfu, hets Müseli gseit . . ."



Rechts: Hier häufen sich die gefüllten Säcke mit Aehren an und die Mehlvorräte schwinden. Als die Pferde die vielen Säcke sahen, brannten sie gleich durch

Unten: Z'Marzili wartet schön bis au äs dra chunt mit sine Aehri



